



# GEMEINDEBRIEF

St.-Johannis-Kirchgemeinde- und  
Stephanuskirchgemeinde Plauen

**Ausgabe: Februar / März 2020**



## Jahreslosung 2020: Ich glaube; hilf meinem Unglauben. (Mk 9, 24)

---



Wie kommt ein Mann zu einem solchen Bekenntnis? Er tut es nicht für sich, sondern für seinen kranken Sohn. Keiner konnte helfen, der Wunderheiler war die letzte Chance, Jesus war die einzige Hoffnung.

Ein starkes Bekenntnis, mit dem der Vater nicht die Macht des eigenen Glaubens groß macht, vielmehr seinen Unglauben, seinen Zweifel zugibt. Es scheint, dass er Jesus beides hinhält: Sein Kind und seinen Unglauben. Beides bedarf der Heilung.

Was für ein Blick für den Nächsten! Was für eine starke Hoffnung! Was für ein Mut, die schwache Seite ins Licht zu rücken, sich verletzlich zu machen! Zeigen jetzt vielleicht alle mit dem Finger auf ihn? Er ist der, der nicht genug zu glauben vermochte, nicht mal für seinen kranken Sohn.

Diese Geschichte erzählt mir von dem großen Vertrauen auf Jesu Macht und von der Liebe eines Vaters zu seinem Sohn. Die einzige Hoffnung des Vaters erscheint wie ein Strohalm, sein Glaube muss ausreichen. Doch das tut er nicht: Der Unglaube wird mit in die Waagschale geworfen – der ohnmächtige, hilflose Teil, den er angesichts der Größe der Chance auf Heilung nicht verschweigen kann.

Zweifel und Angst erscheinen mächtiger als Gleichgültigkeit und Ignoranz. Vielleicht hilft der aufrichtige Zweifel mehr, gepaart mit dem Blick für den Nächsten.

Ein klein wenig von diesem Mut und von dieser Nächstenliebe steht für mich als eine Aufforderung für das neue Jahr: Wie würde unsere Welt aussehen, wenn wir mehr unsere Verletzlichkeit, unsere Schwächen, unseren Zweifel zugeben könnten und gerade darin Gott groß sein lassen?

Ihre Superintendentin Ulrike Weyer

## Zur Johannisgemeinde Plauen gehören nun auch die Straßberger

Alle evangelischen Christen aus Straßberg seien als Gemeindeglieder der St.-Johannis-Kirchgemeinde herzlich willkommen geheißen. Zwar ist nach dem Kirchenrecht mit dem Vereinigungsgottesdienst am 5. Januar 2020 formal eine neue Gemeinde entstanden; aber ich glaube, es fühlt sich für die Schwestern und Brüder in Straßberg eher wie ein Anschluss an. Ich möchte dazu ermuntern, die neue Situation anzunehmen und zu versuchen, das Beste daraus zu machen. Der neue Kirchenvorstand der Johannisgemeinde besteht jetzt aus den bisherigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern von Johannis und Straßberg. Er wird einen Ausschuss bilden, der sich speziell um die Belange von Straßberg kümmert. In diesem Ausschuss können auch Gemeindeglieder mitarbeiten, die nicht im Kirchenvorstand sind. Es wäre schön, wenn sich jemand unter den Leserinnen und Lesern zur Unterstützung bereit finden würde; bitte dazu Pfr. Rummel oder jemanden anderen vom Kirchenvorstand ansprechen! (HR)



## Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Stephan Tischendorf

Sonntag, 9. Februar 2020, 14:00 Uhr, Stephanuskirche Oberlosa



Pfarrer Stephan Tischendorf verlässt Plauen nach sechs Jahren als Gemeindepfarrer der Kirchgemeinden Stephanus und Straßberg. Zum Gottesdienst zur Verabschiedung sind alle herzlich eingeladen! Im Anschluss an diesen Gottesdienst findet ein Kaffeetrinken in der Christuskapelle (Fiedlerstraße 10) statt, bei dem Sie Ihre Grüße an ihn überbringen können.

## Regelungen zum Pfarrdienst nach der Verabschiedung von Pfr. Stephan Tischendorf

Nach dem Weggang von Pfr. Tischendorf muss die Zeit der Vakanz (d.h. bis ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin für ihn gefunden ist) geregelt werden. Zunächst hat Pfr. Rummel die Hauptvertretung für die Stephanusgemeinde; seine Verantwortlichkeit bezieht sich auf das Pfarramt und den Kirchenvorstand. Für Seelsorge und Trauerfeiern sind ab Mitte April die anderen Pfarrer der Plauener Gemeinden Ansprechpartner. Dabei wechseln sie sich in den Zuständigkeiten monatlich ab. Wer gerade zuständig ist, kann über Mathias Grünert (Tel.: 01577 35 95 250) oder Pfr. Rummel in Erfahrung gebracht werden. Die Gemeindegremien der Stephanusgemeinde, die bisher Pfr. Tischendorf geleitet hat, übernehmen Pfarrer Andreas Gräßer (Seniorenkreis Christuskapelle und Bibelstunde Mammenstraße) und Pfarrer Karsten Klipphahn (Seniorenkreis Oberlosa).

Die Gemeindeglieder der ehemaligen Kirchgemeinde Straßberg gehören seit Januar 2020 der neuen St.-Johannis-Kirchgemeinde an. Entsprechend ist Pfarrer Hans-Jörg Rummel Ansprechpartner in allen Angelegenheiten des Pfarrdienstes.

## Gottesdienst am Faschingssonntag mit unserer Hofer Partnergemeinde

**Sonntag, 23. Februar, 10:00 Uhr, Johanneskirche Hof (Oelsnitzer Str. 8)**

Unsere Schwestergemeinden sind gemeinsam zu einem besonderen Gottesdienst in Hof eingeladen. Der Gottesdienst mit gereimter Predigt in der Faschingszeit ist ja schon ein fester Bestandteil in unserer Partnergemeinde St. Johannes in Hof. Wie schon in den vergangenen Jahren werden Pfarrer Hans-Jürgen Konrad und Brigitte Küster auf die Kanzel respektive in die Bütt steigen und die Predigt vortragen. Ob mit oder ohne Pappnase – da müssen wir uns überraschen lassen. Der Bläserchor unserer St.-Johannis-Kirchgemeinde unter Leitung von Kantor Heiko Brosig gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch mit aus. Auch der Liedermacher Albert Rambacher („Fränkische Musik mit Humor“) wird auftreten. Im Anschluss wird ein Kirchenkaffee angeboten. (HR)



Faschingsaltar in St. Johannes Hof

## Bibelwoche 2020: „Vergesst nicht...“ - Texte aus dem 5. Buch Mose

Sonntag, 15. März bis Donnerstag, 19. März 2020

Diesmal führt uns die Bibelwoche in das Alte Testament - in das 5. Buch Mose, in das Deuteronomium. Der Leser des Deuteronomiums wird mit hineingenommen in eine lange Geschichte des Glaubens, der sich im alten Israel in vielen Umbrüchen und Krisen bewähren musste. Konsequenterweise haben die Autoren dann auch diese Bibelwochenmaterialien überschrieben mit „Vergesst nicht ...“: „Erinnert euch des einzigartigen Bundes, den Gott mit seinem Volk geschlossen hat. Der Israel gewährte Bund ist Gnade, nämlich von Gott gesetzt. Er gründet in Gottes freier Liebeszuwendung und Erwählung. „Ich bin dein Gott“. Das ist der Grund, warum dieser Bund einzigartig ist und unbedingte Loyalität erfordert. In der Treue zu Gott entscheidet sich Segen oder Fluch. Das Buch Deuteronomium enthüllt zusammen mit den Psalmen und Jesaja vieles über Gottes Wesen. Folglich wird es im Neuen Testament über 40 Mal direkt zitiert (was nur von den Psalmen und Jesaja übertroffen wird) – zudem finden sich viele Anspielungen auf seinen Inhalt. Das Deuteronomium zeigt auf, dass der Herr der alleinige Gott ist, voller Liebe und Barmherzigkeit. Vergesst nicht ... In diesen Strom der Erinnerung dürfen wir eintauchen, wenn wir uns in der Ökumenischen Bibelwoche dem Deuteronomium zuwenden.

### „Gott zieht voran“ (Dtn 31,1-13; 34,1-12)

**Sonntag, 15. März; 10:00 Uhr; Christuskapelle**

Gottesdienst; Verkündigung: Sup.in Ulrike Weyer; Interview mit Pfr. i.R. Rudolf Bergau; Musik: Kirchenchor

### „Ich bin dein Gott“ (Dtn 5,1-22)

**Dienstag, 17. März; 19:00 Uhr; Pfarrsaal Straßberg**

Bibelabend; Verkündigung: Pfr. Hans-Jörg Rummel; Interview mit einem Lehrer oder einer Lehrerin; Musik: Thomas Blechschmidt (Gitarre und Gesang)

### „Dankbarkeit“ (Dtn 8)

**Mittwoch, 18. März; 19:00 Uhr; Johannissaal**

Bibelabend; Verkündigung Pfr. Thomas Seltmann (Unterwürschnitz); Interview mit Thomas Blechschmidt; Musik: Thomas Blechschmidt (Gitarre und Gesang)

### „Wähle das Leben“ (Dtn 30)

**Donnerstag, 19. März; 19:00 Uhr; Pfarrsaal Oberlosa**

Auslegung: Jürgen Nungesser; Interview mit einer Sachbearbeiterin aus einem Amt; Musik: Thomas Blechschmidt (Gitarre und Gesang)



Mose mit den Gebotstafeln  
(Johanniskirche, westliches  
Querschiff)

## Ökumenisches Passionsgebet in der Stille mit Gesängen aus Taizé

**Freitag, 13. März, 19:00 Uhr; Herz-Jesu-Kirche**

In der Passionsandacht wollen wir uns in das Leiden Christi einfühlen. Sein Leiden ist zugleich Mitleid mit allen leidenden Menschen. Der Blick wird dazu auf die Kreuzikone aus Taizé gelenkt. Der Kirchenraum ist mit Kerzenlichtern sparsam erhellt. Die zugleich schönen und einfachen geistlichen Gesänge aus Taizé führen die Beter in eine tiefe Andacht. (HR)



## Save the Date: Im Sommer eine Woche in Taizé (Frankreich)

**19. – 26. Juli 2020**

Die ökumenische Bruderschaft von Taizé lädt seit vielen Jahren Jugendliche und Erwachsene aus aller Welt zu sich ein. In einer Sommerwoche können sich teilweise bis 4.000 Menschen im Camp aufhalten. Die Tage werden strukturiert durch drei Gebetszeiten, die von den typischen Gesängen geprägt sind. Diese einfachen und zugleich schönen Gesänge können gleichzeitig in mehreren Sprachen gesungen werden. Sie führen zur inneren Ruhe in Christus. Jeden Vormittag wird in internationalen Gruppen an einem Bibeltext gearbeitet. Nachmittags werden Workshops angeboten. Die Unterkünfte sind sehr einfach gehalten. Jede und jeder muss mitarbeiten, damit das gemeinsame Leben gelingen kann. Die Einfachheit ist Programm: Wir ahmen darin die Armut Jesu Christi nach. Zudem ermöglicht die Einfachheit, dass die Kosten niedrig gehalten werden können. Wir als Deutsche müssen allerdings für Übernachtung und Verpflegung einen höheren Beitrag (Erwachsene: 200-225 €; Jugendliche etwa 150 €) zahlen als z.B. Christen aus Afrika. Das ist ein Zeichen der geschwisterlichen Solidarität. Wir reisen in PKW-Fahrgemeinschaften, die sich in die Fahrkosten teilen. Anmeldung

so bald wie möglich, aber spätestens bis 19. Juni im Pfarramt der Johannisgemeinde. Wenn wir weniger als acht Teilnehmer sind, kann die Fahrt nicht stattfinden. (HR)



Nacht der Lichter in der Kirche der Versöhnung in Taizé

## Ökumenische Nagelkreuzgemeinschaft Plauen

---

### **Besuch in der JVA Würzburg, wo die Nagelkreuze geschmiedet werden Dienstag, 17. März 2020, 7:00 Uhr – 15:00 Uhr; Anmeldung bis 3. März**

Die Nagelkreuze, die die Kathedrale von Coventry an die Nagelkreuzzentren ausgibt, werden in der Schlosserei der Justizvollzugsanstalt Würzburg geschmiedet. Über 100 Kreuze haben die Werkstatt bereits verlassen und sind zum Beispiel in Kapstadt, Odessa, Weimar, Dresden oder in der Gedenkstätte Dachau angekommen. Am 17. März stattet der Bischof von Coventry, Christopher Cocksworth, dieser Gefängnis-Schlosserei einen Besuch ab.

Wir sind als Plauener Nagelkreuzgemeinschaft eingeladen, den Bischof zu begleiten und bei der Gelegenheit unsere beiden Nagelkreuze direkt beim Hersteller abzuholen. Wir treffen uns am frühen Morgen an der Johanniskirche und bilden Fahrgemeinschaften. Voraussichtlich können wir ab 9:30 Uhr die JVA betreten. Wir starten deshalb 7:00 Uhr vom Johanniskirchplatz. Es ist unbedingt ein gültiger Personalausweis mitzubringen.

Knapp zwei Wochen später reist eine elfköpfige Delegation nach Coventry, um der Segnung unserer Nagelkreuze beizuwohnen. Anmeldungen zu dieser Reise sind nicht mehr möglich. Nach Würzburg können maximal 20 Personen mitfahren. Es ist nötig, sich dazu bis 3. März unter Angabe der Personalausweisnummer (Kopie Personalausweis) sowie der Telefonnummer im Pfarramt der Johanniskirche anzumelden. (HR)

### **Gottesdienst zur Aufnahme in die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry**

---

#### **Freitag, 10. April 2020 (Karfreitag); 10:00 Uhr; St.-Johannis-Kirche**

Ein ganz besonderes Ereignis für alle Kirchen in Plauen in diesem Jahr ist unsere Aufnahme in die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry. Dieses Ereignis fällt auf den Karfreitag, der deshalb im Jahr 2020 ausnahmsweise schwerpunktmäßig in der Johanniskirche gefeiert wird.

Jedes Jahr am 10. April gedenken wir Plauener der Bombenopfer und der Zerstörung unserer Stadt in den letzten Monaten des Zweiten Weltkrieges. 75 Jahre nach diesen immer noch schmerzenden Ereignissen, weilt ein Gast aus dem ebenfalls im Weltkrieg zerstörten, in Mittelengland gelegenen Coventry, unter uns, um ein Zeichen der Versöhnung zu setzen.

Dieses Zeichen der Versöhnung, der Hoffnung und des Friedens ist das „Nagelkreuz von Coventry“. Geformt aus drei mittelalterlichen Nägeln der zerstörten St.-Michaels-Kathedrale in Coventry, verkörpert es seit 1945 ein weltweites christliches Engagement für Hoffnung und Frieden. Dazu entstand ausgehend von der Kathedrale in Coventry



ein internationales Netzwerk für Frieden und Versöhnung – die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft. Die Ziele der Nagelkreuzgemeinschaft werden so beschrieben: „Als ein Netzwerk ganz normaler Menschen müssen wir heute in einer Welt, die immer noch von Gewalt geprägt ist, eine neue Stimme finden, um die vorherrschende Kriegskultur unserer Tage herauszufordern und zu verwandeln.“ Die drei Schwerpunkte der Versöhnungsarbeit sind so formuliert: „die Wunden der Geschichte heilen, mit Unterschieden leben und Vielfalt feiern sowie eine Kultur des Friedens schaffen“. Als Mindestbeitrag zu diesen Schwerpunkten wird von uns erwartet, wöchentlich ein Friedensgebet unter Verwendung des Versöhnungsgebetes von Coventry abzuhalten. Das tun wir bereits seit 2017, immer mittwochs, 18:00 Uhr in der Johanniskirche. Nagelkreuzzentren gibt es weltweit. In Deutschland sind die Nagelkreuzzentren in der Nagelkreuzgemeinschaft in Deutschland e. V. zusammengeschlossen.



Dass wir nun auch in Plauen eine Nagelkreuzgemeinschaft haben, geht auf eine Anregung von Pfn. Beatrice Rummel aus dem Jahr 2017 zurück. Das Besondere an unserer Nagelkreuzgemeinschaft ist ihre ökumenische Breite, die in dieser Form einmalig ist. Neben den lutherischen Kirchgemeinden gehören auch die Röm.-Kath. Pfarrei Herz-Jesu Plauen, die Evangelische Allianz, die Ev.-Meth. Erlösergemeinde, die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – Baptisten sowie die Adventgemeinde dazu. Ebenso ist das Netzwerk Erinnern-Mahnen-Versöhnen mit der Nagelkreuzgemeinschaft verbunden.

Wir feiern unseren Aufnahme-Gottesdienst in großer ökumenischer Gemeinschaft und musikalisch ausgestaltet vom Kirchenchor und dem Johannisposaunenchor. Die Predigt hält der Dekan der Kathedrale von Coventry, John Witcombe, der uns auch zu Beginn des Gottesdienstes zur Mitarbeit im Versöhnungsdienst der Kathedrale von Coventry verpflichten und zwei Nagelkreuze übereichen wird. Das eine ist zum dauerhaften Verbleib in der Johanniskirche bestimmt; das zweite wird als sogenanntes „Wandernagelkreuz“ an jährlich anderen Orten in Plauen aufgestellt. Der Gottesdienst wird den Gedanken der Versöhnung zwischen Gott und Mensch durch den Kreuzestod Christi mit dem Anliegen der Versöhnung verbinden, der mit dem Nagelkreuz von Coventry verbunden ist. Am Schluss steht die biblische Lesung von der Kreuzigung Christi. In der Stille wird die Gemeinde aus der Kirche entlassen. (HR)

## Übergabe des Wandernagelkreuzes an das Luftschutzmuseum „Meyerhof“

**Freitag, 10. April 2020 (Karfreitag); 18:00 Uhr; Luftschutzmuseum „Meyerhof“ in der Syrastraße**

Der erste Standort des Wandernagelkreuzes soll das unweit der Johanniskirche befindliche Luftschutzmuseum „Meyerhof“ sein, das vom Vogtländischen Bergknappenverein zu Plauen e.V. betrieben wird. In diesem ehemaligen Luftschutzkeller wird seit vielen Jahren der Opfer der Luftangriffe auf Plauen im Zweiten Weltkrieg gedacht. Dieses Gedenken schließt auch das Gedenken an die zahlreichen anderen Opfer aller Kriege ein. An diesem symbolträchtigen Ort werden wir mit Dean John Witcombe aus Coventry am Nagelkreuz das Versöhnungsgebet von Coventry halten. (HR)



Dean John Witcombe in der Ruine der Kathedrale von Coventry

## Friedensgebete am Nagelkreuz

**jeden Mittwoch, 18:00 Uhr in der Johanniskirche**

Jeden Mittwoch beten wir für Frieden und Versöhnung in der Welt und in unserer Stadt mit dem Wortlaut des weltweit einheitlichen Versöhnungsgebetes von Coventry. Das Friedensgebet ist nötig, gerade in diesen Zeiten, wo Menschengruppen immer mehr nur ihre eigenen Interessen sehen und diese gegen andere durchsetzen wollen, statt nach einem Ausgleich zu suchen. In dem Versöhnungsgebet aus Coventry heißt es unter anderem: „Den Hass, der Rasse von Rasse trennt, Volk von Volk, Klasse von Klasse - Vater vergib!“ Die Welt wird besser im Miteinander und ganz gewiss nicht im Gegeneinander. Es wäre schön, wenn sich viele Menschen an diesem Gebetsdienst beteiligen. (HR)



## Konzert „Vater vergib!“

**Freitag, 10. April 2020 (Karfreitag); 19:30 Uhr; St.-Johannis-Kirche**

Mit einem Konzert der Clara-Schumann-Philharmoniker Plauen-Zwickau sowie mit dem Plauener Singkreis, zusammen mit dem Sachsenring-Chor Zwickau, soll der denkwürdige Tag ausklingen. Passend zum Karfreitag, zum Anlass des Gedenkens an die Angriffe auf Plauen und zu unserer Aufnahme in die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry wird z.B. die Motette des Dresdener Frauenkirchkantors Matthias Grüner, „Vater, vergib!“ zur Aufführung gebracht – in einer von ihm speziell aus unserem Plauener Anlass erstellten Version! „Vater vergib ihnen“, war ja das Gebet Jesu am Kreuz. Aber so kann nur der Christus selber beten. Als Menschen müssen wir immer auch für uns selber Vergebung erbitten: „Vater vergib – mir und ihnen“. Weiterhin sind Werke von Ludwig van Beethoven, Ralph Vaughan-Williams und Georg Friedrich Händel zu hören. Das Orchester tritt unter Leitung von GMD Leo Siberski auf; der Chor wird von Kantorin Susanne Häußler geleitet. Ein Bürgermeister der Stadt Plauen wird ein Grußwort sprechen; ebenso kommt Dekan John Witcombe aus Coventry zu Wort. Der Eintrittspreis beträgt 10 € im Vorverkauf bzw. 12 € an der Abendkasse. Vorverkaufsstellen sind die Theaterkasse, das Pfarramt der Johanniskirchgemeinde und die Pfarrämter anderer Kirchgemeinden Plauens. (HR)



Das Gebet „Vater vergib“ in der Ruine der Kathedrale von Coventry

## Ökumenische Osternacht

**Samstag, 11. April; 21:00 Uhr, Altmarkt; 21:30 Uhr, Johanniskirche**



Die Osternacht ist der Höhepunkt des Kirchenjahres. Nach den Tagen des Leidens und Sterbens Jesu von Nazareth feiern wir das großartige Geheimnis des Glaubens: Christus ist von den Toten auferstanden. Er hat den Tod besiegt. Aus dem Kreuz ist ein Zeichen der Hoffnung geworden.

Im Mittelpunkt der Osternachtfeier steht das Osterlicht, die brennende Osterkerze. Die Osterkerzen vieler Plauerer Kirchgemeinden werden in einer ökumenischen Andacht auf dem Plauerer Altmarkt entzündet und in die dunkle Johanniskirche getragen. Im Verlauf des Gottesdienstes breitet sich das Osterlicht immer mehr aus, bis es für jeden einzelnen brennt: Jeder darf auf neues Leben hoffen. (HR)

## Gemeindeausfahrt nach Schneeberg und nach Zschorlau zum Passionsspiel

**Samstag, 18. April 2020, 9:00 Uhr, Neustadtplatz (Abfahrt); ca. 18:00 Uhr Rückfahrt**

Im Jahr 2000 wurde das erste Zschorlauer Passionsspiel aufgeführt. Inzwischen ist daraus schon eine Tradition geworden. Im Zschorlauer Spiel wird versucht, das Passionsgeschehen so zu zeigen, wie es damals die jüdische Bevölkerung „live“ erlebt haben könnte. Die Menschen damals kannten den Ausgang nicht, konnten nicht wissen, wie sich die Geschichte entwickelt. Sie konnten die Kreuzigung Jesu nicht aus christlicher Sicht betrachten und davon ausgehen, dass diese Ereignissen die Welt so verändern, dass noch 2000 Jahre später Millionen Menschen in der ganzen Welt hierauf zurückblicken. Wir haben es da besser. Ziehen wir aber daraus die richtigen Lehren und Konsequenzen für unser Leben?

Auf dem Weg nach Zschorlau macht unser Bus in Schneeberg Station, wo wir die St.-Wolfgangs-Kirche besichtigen werden. Mittagessen ist dann schon in Zschorlau. Das Passionsspiel beginnt 14:00 Uhr. Karten sind im Pfarramt zu 26,00 € zuzüglich 16,00 € Fahrkosten erhältlich. Bitte im Pfarramt anmelden! (HR)

## Jubelkonfirmationen im Jahr 2020

### Bitte anmelden!

Auch in diesem Jahr möchten wir das Konfirmationsjubiläum mit einem Gottesdienst begehen. Dazu sind alle Jubilare herzlich eingeladen. Da es nicht möglich ist, alle ehemaligen Konfirmanden persönlich einzuladen, soll die herzliche Einladung hiermit ausgesprochen sein. Bitte geben Sie diese Einladung nach Möglichkeit an Ihre ehemaligen Mitkonfirmanden weiter. Interessenten möchten sich bitte in den jeweiligen Pfarrämtern anmelden. Diese Einladung richtet sich an alle, die ihre Konfirmation vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren hatten. (HR)

### Termine:

Kirche Straßberg:	Sonntag, 10. Mai, 14:00 Uhr (Pfr. Rummel)
St.-Johannis-Kirche:	Sonntag, 24. Mai, 10:00 Uhr (Sup.in Weyer)
Kirche Oberlosa:	Sonntag, 24. Mai, 14:00 Uhr (Sup.in Weyer)

## Einladung zur Taufe

### Taufest am 14. Juni 2020, 14:00 Uhr, Johanniskirche



Wer getauft ist, darf darauf vertrauen, dass er von Gott nicht zurück gewiesen wird, trotz aller Unvollkommenheit. Ja mehr noch: wer getauft ist, wird von Gott geliebt. Sein Kind und sich selber so von Gott angenommen zu wissen, das stärkt den Lebensmut. Deshalb ist es gut, getauft zu sein.

Die Johanniskirche lädt auch in diesem Jahr zu einem Taufest ein. Dazu gehört ein Familiengottesdienst mit Taufen und Taufen-

innerung. Anschließend gibt es für alle Kaffee und Kuchen sowie Spiel und Spaß rund um die Johanniskirche. So kann in einer großen Gemeinschaft gefeiert werden.

Wer sich jetzt ermutigt fühlt, über das Thema „Taufe“ für seine Kinder oder für sich selbst konkret nachzudenken, möchte doch bitte einen Gesprächstermin mit Pfarrer Rummel vereinbaren, um über alles Nötige zu sprechen. Auch Kinder, deren Eltern keine Kirchenmitglieder sind, können unter Umständen zur Taufe angemeldet werden. Und es ist natürlich ebenso möglich, eine Taufe an einem anderen Tag oder in einer anderen Kirche zu vereinbaren.

Es gibt kein Datum für einen Anmeldeschluss zu Taufe und Taufest; es wird aber um eine möglichst baldige Anmeldung gebeten. (HR)

## Superintendent i. R. Thomas Küttler ist verstorben und wurde in Leipzig beigesetzt

Der frühere Superintendent Thomas Küttler ist am 04.12.2019 im Alter von 82 Jahren in Leipzig verstorben. Der Geistliche leitete bis zu seinem Ruhestand den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Plauen. Vor allem in der Zeit der friedlichen Revolution im Herbst 1989 hat er die Stadt geprägt und bis zu den ersten freien Wahlen zusammen mit gesellschaftlichen Gruppen verantwortlich geleitet. Im Vertrauen auf Gott hat er mutig und entschlossen dafür Sorge getragen, dass das Volk seinem Willen zu einer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft friedlich Ausdruck verliehen hat.

Zugleich wusste er, dass der Aufbau einer neuen gesellschaftlichen Ordnung des Engagements und des Willens vieler bedarf. Offenheit und Respekt vor der Meinung anderer haben sein Wirken geprägt. In seinem Buch über die friedliche Revolution in Plauen bewahrte er die historischen Fakten und wichtige Hintergründe über die damaligen Ereignisse. Seine theologischen Schriften zeigen ihn als nahbaren Geistlichen und klaren Exegeten.

Lange Jahre war er zudem Mitglied der Landessynode der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, der Kirchenleitung sowie der Synode der EKD.

Am 13. Dezember wurde er in Leipzig beigesetzt. Vertreter des Kirchenbezirkes und der Kirchengemeinde haben dem Gottesdienst und der Beerdigung beigewohnt. Wir sind in Gedanken bei seiner Familie und allen, die um ihn trauern.

Er wird dem Kirchenbezirk und den Kirchengemeinden als Mensch mit starker Persönlichkeit und als Superintendent im Gedächtnis bleiben.

Superintendentin Ulrike Weyer



## Wahl eines Landesbischofs/einer Landesbischöfin

---

Nachdem im November 2019 das Amt des Landesbischofs unserer Landeskirche verwaist ist, steht die Landessynode vor der Aufgabe, dieses Amt durch Wahl neu zu besetzen. Die außerordentliche Tagung der Landessynode zur Wahl findet am 29. Februar/1. März 2020 in Dresden statt. Die Kirchenleitung steht derzeit vor der Aufgabe, geeignete Kandidaten/Kandidatinnen zu finden, dazu fand Anfang Dezember eine Anhörung aus den Kirchenbezirken statt.

Unter den Kandidaten der Kirchenleitung ist neben Oberlandeskirchenrat Tobias Bilz (ehemals sächsischer Landesjugendpfarrer) und dem Superintendenten Andreas Beuchel aus Meißen, auch unsere Superintendentin Ulrike Weyer. Obwohl es sie (wie sie schreibt) „nicht aus dem Vogtland wegzieht“, kann sie sich dem Ruf der Landeskirche nicht entziehen. Sie werde sich „in das Kandidaturverfahren nach Kräften einbringen und im Falle der Wahl natürlich auch in das Amt.“ Im Falle der Nichtwahl gelte nach wie vor, dass sie gern im Vogtland bleibt und die Zusammenarbeit mit uns allen hier schätzt. Wir bitten wohlwollende Begleitung dieser Wahl durch Ihr Gebet! (HR)

## Auch die Landessynode wird neu gewählt....

---

Eine Woche nach der Sondertagung zur Bischofswahl wird am 8. März 2020 in den Kirchenvorständen unserer Landeskirche regulär die nächste Landessynode für die Dauer von 6 Jahren gewählt. Die Landessynode ist das Parlament unserer Landeskirche, in das aus jedem Wahlbezirk ein Geistlicher bzw. eine Geistliche und zwei Laien gewählt werden. Derzeit werden in den zwei Wahlbezirken unseres Kirchenbezirks Vogtland Kandidatenvorschläge gesammelt. Wir brauchen Frauen und Männer, die sich bereitklären, dieses für unsere Landeskirche so wichtige Amt der Landessynodalen zu begleiten und die Stimmen unserer Gemeinden und unseres Kirchenbezirkes einzubringen. Ebenso hoffen wir, dass sich Jugendvertreter (Frauen und Männer, die das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben) gewinnen lassen. Die Kandidaten für unseren Wahlkreis stellen sich am 27. Februar 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Auerbach, Turngasse 6, vor.

Auch dafür bitten wir Sie um ihr begleitendes Gebet!

Superintendentin Ulrike Weyer

**2. Februar**  
 Letzter Sonntag  
 nach Epiphania

**10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit Konfirmandeneltern zum Thema: „Wenn mein Kind mich fragt“; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel; Musik: Thomas Blechschmidt (Gitarre); mit Kindergottesdienst  
**10:00 Uhr; Stephanuskirche Oberlosa:** Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; Musik: Singschule, Kurrende II; mit Kindergottesdienst  
**Kollekte:** VELKD

**9. Februar**  
 3. Sonntag vor  
 der Passionszeit

**14:00 Uhr; Stephanuskirche Oberlosa:** Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Stephan Tischendorf; Predigt: Pfr. Stephan Tischendorf; Musik: Johannesposaunenchor; im Anschluss Kirchencafé in der Christuskapelle  
**Kollekte:** unsere Gemeindearbeit

**16. Februar**  
 2. Sonntag vor  
 der Passionszeit

**10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer  
**10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel  
**10:00 Uhr; Lutherhaus:** Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage  
**Kollekte:** besondere Seelsorgedienste

**23. Februar**  
 Sonntag vor der  
 Passionszeit

**10:00 Uhr; Johanneskirche Hof:** Gottesdienst am Faschingssonntag mit gereimter Predigt; Predigt: Pfr. Hans-Jürgen Konrad und Frau Brigitte Küster; Musik: Johannesposaunenchor Plauen; anschließend Kirchenkaffee und Begegnung mit der Partnergemeinde; Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften: 9:25 Uhr Johanniskirchplatz

**26. Februar**  
 Aschermittwoch

**18:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit Aschezeichen und Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel; Musik: Blockflötenkreis  
**Kollekte:** unsere Gemeindearbeit

**1. März**  
 Invokavit

**10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer; Musik: Elke & Julia Gareis (Querflöten) und Kantor Brosig (Klavier); mit Kindergottesdienst  
**10:00 Uhr; Pfarrsaal Straßberg:** Gottesdienst; Predigt: Lektor Karl-Heinz Frank  
**10:00 Uhr; Pfarrsaal Oberlosa:** Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Christian Glas (Hof); mit Kindergottesdienst  
**Kollekte:** unsere Gemeindearbeit

**8. März**  
 Reminiscere

**10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. i.R. Rudolf Bergau; Musik: Singschule, Kurrende I; mit Kindergottesdienst; anschl. Wahl der Landessynode durch den Kirchenvorstand  
**10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst; Predigt: Kirchenvorstand; mit Kindergottesdienst; anschl. Wahl der Kirchenbezirkssynode durch den Kirchenvorstand  
**Kollekte:** unsere Gemeindearbeit

**13. März**  
 Freitag

**19:00 Uhr; Herz-Jesu-Kirche:** Ökumenisches Passionsgebet mit Gesängen aus Taizé

**15. März**  
 Okuli

**10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst mit Abendmahl zur Eröffnung der Bibelwoche; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer; Interview mit Pfr. i.R. Rudolf Bergau; Musik: Kirchenchor; mit Kindergottesdienst  
**Kollekte:** Kirchentagsarbeit in Sachsen



<b>22. März</b> Lätäre	<p><b>10:00 Uhr; Johannissaal:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel und Gottesdienst-Team; Musik: Johannisband; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>10:00 Uhr; Christuskapelle:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Prädikant Christian Weyer; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>Kollekte:</b> Lutherischer Weltdienst</p>
<b>29. März</b> Judika	<p><b>10:00 Uhr; Johannissaal:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer; Musik: Singschule, Kurrende II; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>10:00 Uhr; Pfarrsaal Straßberg:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Prädikant Christian Weyer</p> <p><b>10:00; Christuskapelle:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. i.R. Dietmar Bräunig; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>Kollekte:</b> eigene Gemeinde</p>
<b>5. April</b> Palmarum	<p><b>10:00 Uhr; St. Johannis-Kirche:</b> Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden der Johannisgemeinde und der Stephanusgemeinde; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel; Musik: JG-Band; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>Kollekte:</b> unsere Gemeindegemeinschaft</p>
<b>8. April</b> Mittwoch	<p><b>10:00 Uhr; Kapelle Neundorf:</b> Kindergottesdienst mit Einladung an die Gemeinde; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel</p>
<b>9. April</b> Gründonnerstag	<p><b>17:30 Uhr; Kapelle Thiergarten:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel</p> <p><b>Kollekte:</b> Diakonissenhäuser</p> <p><b>17:30 Uhr; Christuskapelle:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. i.R. Rudolf Bergau</p> <p><b>Kollekte:</b> unsere Gemeindegemeinschaft</p>
<b>10. April</b> Karfreitag	<p><b>10:00 Uhr; St.-Johannis-Kirche:</b> Ökumenischer Gottesdienst zur Aufnahme der Ökumenischen Nagelkreuzgemeinschaft Plauen in die Internationale Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry; Predigt: Dekan John Witcombe (Kathedrale von Coventry); Musik: Kirchenchor und Johannisposaunenchor; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>Kollekte:</b> Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry und Kosten des Gottesdienstes</p>
<b>11. April</b> Karsamstag	<p><b>21:00 Uhr; Altmarkt:</b> Ökumenische Andacht am Osterfeuer</p> <p><b>21:30 Uhr; St.-Johannis-Kirche:</b> Ökumenische Osternachtfeier mit Abendmahl; Musik: Lobpreisband</p> <p><b>Kollekte:</b> ökumenischer Zweck</p>
<b>12. April</b> Ostern	<p><b>10:00 Uhr; St.-Johannis-Kirche:</b> Familiengottesdienst; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel und Gemeindepädagogin Griseldis Büchner</p> <p><b>10:00 Uhr; Stephanuskirche:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Sup.in Ulrike Weyer; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>10:00 Uhr; Kirche Straßberg:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. i.R. Rudolf Bergau; mit Kindergottesdienst</p> <p><b>Kollekte:</b> Jugendarbeit der Landeskirche und der Gemeinde</p>
<b>13. April</b> Ostermontag	<p><b>10:00 Uhr</b> Ökumenischer Gottesdienst (Ort wird noch bekannt gegeben)</p> <p><b>Kollekte:</b> ökumenischer Zweck</p>
<b>19. April</b> Quasimodogeniti	<p><b>10:00 Uhr; St.-Johannis-Kirche:</b> Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfr. Hans-Jörg Rummel</p> <p><b>Kollekte:</b> eigene Gemeinde</p>

## Seit Januar 2020 sind die Kirchenbezirke Auerbach und Plauen vereint

Am 12. Januar wurde die Fusion der Kirchenbezirke Auerbach und Plauen zum Kirchenbezirk Vogtland festlich begangen. In der vollbesetzten St. Johanniskirche erlebten wir einen lebendigen Gottesdienst mit wunderbarer Kirchenmusik und farbenfrohen Einlagen der Gemeindepädagogen. Im Anschluß gab es bei Essen und Trinken die Möglichkeit zur Begegnung. Viele aus dem gesamten Vogtland haben diese Möglichkeit genutzt. Deutlich ist: Der Kirchenbezirk gibt mit seiner Struktur den Rahmen, gefüllt wird er von den Menschen vor Ort.

Danke an alle, die diesen Tag mit gestaltet haben, der am Nachmittag mit dem Konzert in der St. Laurentiuskirche Auerbach fortgesetzt wurde.



## Frauen-Frühstückstreffen

**Sonnabend, 14. März 2020; 9:00 Uhr; Haus Vogtland im Behördenzentrum Plauen**

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zu einem Frühstück für Leib und Seele. Das Thema lautet „Morgens Zirkus. Abends Theater. - Frauen zwischen Wäscheberg und Traumkleid“ mit Referentin Verena Greim aus Erfurt. Anmeldung bei E. Deschner, Tel. 03741/224055. (HR)



## Jeden ersten Freitag im März .....

.... laden die Frauen ein zum Weltgebetstag, der in diesem Jahr aus Simbabwe kommt.

Ein Netz spannt sich um die Welt und alle beteiligten Gemeinden blicken auf das Land im Süden des afrikanischen Kontinents mit seinen fruchtbaren Böden und reichen Vorkommen an Bodenschätzen. Wir hören Geschichten, die von Ausbeutung erzählen, von Entzweiung und

von AIDS-Waisen und immer wieder von der ungebrochenen Hoffnung auf Frieden und Freiheit. Dafür leben und arbeiten die Frauen Simbawwes, diese Hoffnung geben sie ihren Kindern und Enkeln weiter.

„Steh auf und geh!“ – unter dieser verheißungsvollen Aufforderung steht der Weltgebetstag am 6. März 2020, den wir mit Gottesdiensten feiern, in denen wieder landestypische Gerichte gekostet werden können. Sie sind herzlich eingeladen!



10:00 Uhr im Lutherhaus

19:00 Uhr in der Christuskapelle

19:30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus

## Einladung zum Gesprächskreis „Gedankenflüge“

**jetzt mittwochs, 19. Februar und 11. März 2020, 19:00 Uhr**

Wir wollen und müssen in unserer Gemeinde im Gespräch bleiben. In diesem Kreise machen wir uns Gedanken über Gott und die Welt. Theologische Fragen werden aufgeworfen wie auch politische Entwicklungen erörtert. Auch geht es um aktuelle Herausforderungen unserer Gemeinde. Am 19. Februar wollen wir uns z.B. unter anderem auch mit der Frage beschäftigen, was es mit dem Projekt auf sich hat, ein Glasbild für die Johanniskirche zu schaffen. Wir sind ein recht kleiner Kreis. Eingeladen sind Frauen und Männer ohne Alterseingrenzung. (HR)

## Oratorienaufführung im Rahmen der Plauener Kammermusiken: „Markuspassion“ des österreichischen Komponisten Franz Zebinger

**Sonntag, 22. März, 17:00 Uhr, Paulushaus, Goethestraße 34**

In diesem Konzert ist ein bemerkenswertes Beispiel zeitgenössischer Sakralmusik zu hören, bei dem der Komponist auch selbst am Cembalo mitwirkt. Das Projekt findet in Zusammenarbeit zwischen Musikern aus der Region und österreichischen Musikern statt, die sich zu einem Probenwochenende mit abschließendem Konzert zusammenfinden. In dem einst vom Steierischen Tonkünstlerbund in Auftrag gegebenen Werk verwendet Zebinger den Passions-Stoff des Markus-Evangeliums, den er in verschiedenen alten Sprachen (Griechisch, Aramäisch, Latein) schichtet und mit dem Deutsch eines Martin Luther und dem modernen Deutsch verbindet. Diese Sprachenschichtung ist wohl eine Neigung des 1946 geborenen Komponisten, hat der über Jahrzehnte an der Grazer Musikhochschule als Professor für Komposition Tätige doch auch auf den Gebieten der Archäologie und der Alten Sprachen promoviert. In das vertonte Passionsgeschehen sind Zwischenmusiken (besonders berührend: Die Passionspsalmen des Franz von Assisi!) eingearbeitet. Auch in der musikalischen Umsetzung macht sich Franz Zebinger unterschiedliche Traditionen zunutze. Atonalität allein ist nicht seine Ausdrucksform. Zu barocken Praktiken (auch zu erkennen an der Instrumentenwahl mit Flöte, Oboe, Cembalo und Kontrabass) gesellen sich Instrumente wie Saxophon, Vibraphon, Glocke bis hin zu Live-Elektronik. Vier Gesangssolisten wird ein Sprecher zur Seite gestellt.

Ausführende: Simone Ditt-Baumgarten – Sopran / Dorothea Zimmermann – Alt / Alexander Bischoff – Tenor / Sebastian Richter – Bass / Jörg Simmat – Sprecher / Birgitta Winkler – Flöte / Axel Vieweg – Oboe / Dieter Pätzold – Saxophon / Peter Skamletz – Kontrabass / Franz Zebinger – Cembalo / Steffen Rothe – Schlagwerk / Heiko Brosig – Kleinorgel & Leitung

Eintritt: VVK 9,-€ (ermäßigt 7,-€); an der Abendkasse 3,-€ Aufschlag; bis 16 Jahre frei. Vorverkaufsstellen: Pfarramt Markus-Paulus (Goethestr. 34, Tel. 03741/523035); Pfarramt St.-Johannis (Untere Endestr. 4, Tel.03741/226957); conception Seidel (Altmarkt 3 (Tel. 03741/25410); Touristinformation (Unterer Graben 1, Tel. 03741/2911027). (HB)



Hinweis: Die 3. Kammermusik findet am Sonntag, dem 1. März um 17:00 Uhr im Lutherhaus statt und ist gleichzeitig das 9. Benefizkonzert für den Neubau der Orgel der Lutherkirche. Unter dem Titel „Hausmusik“ musizieren große und kleine Instrumentalisten der Luthergemeinde.

Bereits am Sonntag, dem 02. Februar gibt es das 8. Benefizkonzert – ebenfalls 17:00 Uhr im Lutherhaus. Es musizieren Anne Langhoff (Flöte) und Susanne Häßler (Orgel). Bei beiden Konzerten ist der Eintritt frei. Es wird um Kollekten für den Orgelneubau gebeten.

Kreuzigung (Künstlerin: Theresia Planck-Zebinger)





**Für unser Evangelisches Kinderhaus „Spatzennest“  
in Plauen OT Neundorf, Am Anger 8 suchen wir**

**eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in.**

Das Evangelische Kinderhaus „Spatzennest“ befindet sich in Trägerschaft der Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Plauen. Es ist im Plauener Ortsteil Neundorf gelegen. Unser Team besteht aus 25 engagierten Erzieherinnen und Erziehern, die insgesamt ca. 280 Kinder in den Bereichen Krippe, Kindergarten und Hort betreuen. Wir arbeiten nach dem sächsischen Bildungsplan und bemühen uns in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde um die Vermittlung christlicher Werte. Getreu dem Vorbild Jesu, der sich den Kindern wohlwollend zuwandte, möchte unser evangelisches Kinderhaus den Kindern eine liebevolle Umgebung bieten und ihre Entwicklung zu starken Persönlichkeiten unterstützen. Selbstverständlich sollen dabei auch Inhalte des christlichen Glaubens eine spürbare Rolle spielen. Zugleich ist unsere Einrichtung aber auch ein offenes Angebot an konfessionslose Familien. Entsprechend ist unser Haus eng mit dem örtlichen Leben in im Plauener Ortsteil Neundorf verbunden und bei den Eltern anerkannt und bei den Kindern beliebt.

**Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet und hat einen Beschäftigungsumfang von 80 % mit Option auf Mehrarbeit bei Bedarf bis zu 100%.** Die Vergütung erfolgt auf Grundlage der kirchlichen Dienstvertragsordnung. Einschlägige Berufserfahrung wird bei der Berechnung des Gehaltes angerechnet. Als Arbeitgeber zahlen wir für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in die Kirchliche Zusatzversorgungskasse Darmstadt ein, wodurch Ansprüche an eine Betriebsrente entstehen.

Wir wünschen uns Bewerberinnen oder Bewerber, die Mitglied einer christlichen Kirche sind. Das ist aber keine Voraussetzung. Sie sollten teamfähig sein und Freude an der Arbeit mit Kindern haben.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Plauen, Untere Endestraße 4, 08523 Plauen, Tel.: 03741 226957. Hier sind auch nähere Informationen zu erfragen.



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2020 für dich?

**Ich glaube; hilf meinem Unglauben!**

Markus 9, 24



## Eiskalter Winterspaß

Wenn es draußen eiskalte Temperaturen hat, kannst du tolle Sachen machen:

Fülle mehrere Eimer und Gefäße mit Wasser und lass es über Nacht draußen gefrieren. Dann klopfe das Gefrorene heraus und baue damit eine Burg.



Einen Schneemann bauen, das macht immer Spaß. Wenn du ihn bei Minusgraden mit Wasser betröpfelst, gefriert er über Nacht und hält länger!



Jemand hat dem Schneemann seine rote Mohrrüben-nase geklaut. Die Spuren im Schnee verraten, wer der Rübindieb ist. Findest du es heraus?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Gemeindekreise für Kinder

### Knirpsenkirche

Christuskapelle (Fiedlerstr. 10)  
donnerstags 15:00 Uhr  
nach Absprache

### Christenlehre

Neundorf (Hort, Schulstraße 8)  
Klassen 1-4: Di. - 15:00-16:00 Uhr  
(auch für Kinder die nicht den  
Hort besuchen!)

Pfarrhaus Oberlosa „Jesus-Kids“  
Klassen 1-6: Di. - 15:00 Uhr

### Christlicher Kindertreff

„Straßberger Wölfe“  
Straßberg (Schulweg 4)  
(ab 1. Klasse)  
donnerstags 16:30 – 18:00 Uhr

### Eltern-Kind-Kreis

(Eltern mit Kindern 0 – 3 Jahre)  
Johannishaus, Untere Endestr. 4  
donnerstags 9:00 – 11:00Uhr  
nach Bedarf  
Anmeldung bis einen Tag vorher  
bitte bei Griseldis Büchner

### Johannisbärchis

(Eltern mit Kindern 1 – 6 Jahre)  
Johannishaus, Untere Endestr. 4  
monatlich samstags 9:00 – 11:00 Uhr  
mit Frühstück 07.03./25.04.  
Ansprechpartnerin:  
Griseldis Büchner

## Gemeindekreise für Jugendliche

### Junge Gemeinde

Pfarrhaus St. Johannes  
(Untere Endestr. 4)  
montags 18:00 Uhr

Ansprechpartner:  
Griseldis Büchner 0176 24321076



## Termine im Konfirmandenkurs

### Konfirmanden der Schwestergemeinden

Samstag, 1. Februar 2020;  
10:00 – 15:00 Uhr  
Jesus auf der Spur  
(Gottesdienstvorbereitung 5. April)  
Samstag, 4. April 2020; 10:00 Uhr  
Probe für den Gottesdienst mit  
Konfirmanden in der Johanniskirche  
Sonntag, 5. April 2020; 10:00 Uhr  
Gottesdienst mit Konfirmanden  
in der Johanniskirche

### nur Konfirmanden Johanniskirche

2. Februar 2020; 10:00 Uhr:  
Gottesdienst der Konfirmandeneltern im  
Johannissaal (Untere Endestr. 4)  
Samstag, 4. April 2020; 10:00 Uhr  
Probe für den Gottesdienst mit Konfir-  
manden (Johanniskirche und Stepha-  
nusgemeinde) in der Johanniskirche  
Sonntag, 5. April 2020; 10:00 Uhr  
Gottesdienst mit Konfirmanden (Johannis-  
gemeinde und Stephanusgemeinde) in der  
Johanniskirche



## Vorstellung Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Schwestergemeinden

**Sonntag, 5. April; 10:00 Uhr, St. Johannis-Kirche**

Am Sonntag vor Ostern gestalten die Konfirmandinnen und Konfirmanden der St.-Johannis-Gemeinde und der Stephanusgemeinde einen Gottesdienst für die Gemeinde. Damit zeigen sie etwas davon, womit sie sich in der Konfirmandenzeit beschäftigen. Sie selber brauchen auf ihrem Weg zur Konfirmation die Aufmerksamkeit und Wertschätzung der Erwachsenen in der Gemeinden. Deshalb: Herzliche Einladung



## Ökumenische Kinderbibeltage 12.02. – 14.02.2020 Lutherhaus

**von faulen Versprechen und engen Gängen zu grossem Glück**

für Kinder der 1.-6.Klasse

Mittwoch bis Freitag, 10:00 -15:00 Uhr

Wir wollen miteinander Zeit verbringen, Singen, Basteln, Spielen und ganz besondere Geschichten von Jesus entdecken. Die Älteren können einen Legofilm machen, die Jüngeren erfahren die Geschichten auf ihre ganz eigene Weise.

Kosten: 5 Euro pro Tag

Anmeldeschluss: 10.2.2020

Flyer, Zettel für Anmeldung und weitere Infos gibt es in den Pfarrämtern oder bei den Gemeindepädagoginnen Daniela Rödel & Griseldis Büchner

## Pfarrhaus St. Johannis

Kirchenvorstand Untere Endestr. 4	Mo. 10.02.	Mo. 30.03.	18:00 Uhr
Seniorenkreis Infos: Pfr. Rummel: 226957	Mo. 10.02. (außer der Reihe)	Di. 17.03.	15:00 Uhr
Frauenkreis Mittendrin Infos: Frau Läster: 0175 1040373	Di. 18.02.	Di. 24.03.	19:00 Uhr
Besuchsdienst Geburtstage		Di. 10.03.	17:30 Uhr
Anonyme Alkoholiker Infos: Jan: 0175-1781654	dienstags		19:00 Uhr
Gedankenflüge Infos: Pfr. Rummel: 226957	Mi. 19.02. neu: mittwochs!	Mi. 11.03.	19:00 Uhr
Bibelkreis Infos: Diakon i.R. E. Eichhorn: 224869	mittwochs		15:00 Uhr
Gottesdienst Team Infos: Pfr. Rummel 226957	Mi. 05.02. Vorbereitung 22.03.	Mi. 01.04. Vorbereitung 03.05.	19:00 Uhr
Gebet für die Stadt Johannissaal Infos: Pfr. Rummel: 226957	Mi. 05.02.	Mi. 04.03.	18:00 Uhr
Friedensgebet Johanniskirche (außer 5.2. und 4.3.) Infos: Pfr. Rummel: 226957	mittwochs	-	18:00 Uhr
Friedensgebetskreis Infos: Pfr. Rummel 226957	Mi. 26.02.		18:30 Uhr
Glaubensgespräch Infos: Pfr. Rummel: 226957	nach Vereinbarung		

## Neundorf

Kindergottesdienst Kapelle Neundorf Infos: Pfr. Rummel: 226957	Mi. 05.02. Mi. 08.04. (Karwoche) (Einladung auch an Erwachsene!)	Mi. 18.03.	10:00 Uhr 10:00 Uhr
Seniorenkreis Neundorf Gemeindehaus Kobitzschwalder Str. 9 Infos: Pfr. Rummel: 226957	Do. 13.02.	Do. 19.03.	15:00 Uhr
Gottesdienste Seniorenresidenz Seniorenresidenz Frau Gabriela Bergner: 7011500 (Terminabsprachen)	Do. 27.02.	Do. 26.03.	10:00 Uhr

## Straßberg

Gemeindekreis „Frohe Runde“ („Cambrinus“; Pfr. Hans-Jörg Rummel)	Mi. 05.02.	Mi. 11.03. Mi. 11.04.	14:30 Uhr 14:40 Uhr
---	------------	--------------------------	------------------------

## Stephanusgemeinde

Bibel- und Gebetskreis Christuskapelle Jürgen Nungesser: 4683286	dienstags		13:30 Uhr
Israelgebetskreis Christuskapelle	Mi. 19.02.	Mi. 18.03.	13:30 Uhr
Seniorenkreis Christuskapelle	Mi. 05.02.	Mi. 04.03. Mi. 01.04.	14:00 Uhr
Seniorenkreis Oberlosa	Mi. 26.02.	Mi. 01.04.	14:00 Uhr
Frauensachen	Mi. 12.02.	Mi. 25.03. Mi. 01.04.	19:00 Uhr
Bibelstunde Mammenstraße	Do. 06.02.	Do. 12.03.	17:00 Uhr
Plauener Männerrunde Christuskapelle Infos: Horst Joneit: 440923	Fr. 07.02.	-	19:30 Uhr
Singkreis Pfarrhaus Oberlosa Infos: Mathias Grünert	Do. 13.02. Do. 27.02.	Do. 12.03. Do. 26.03.	19:30 Uhr

## Seniorenheim „Am Komturhof“

Gottesdienste	Sa. 01.02. Pfr. i.R.Schnabel	Sa. 14.03. Pfr. Rummel	10:15 Uhr
	Sa. 15.02. Pfr. Rummel	Sa. 28.03. Pfr. Rummel	10:15 Uhr
	Sa. 29.02. Pfr. i.R.Schnabel		
Bibelstunde Infos: Pfr. Rummel	Fr. 21.02. Pfr. Rummel		15:00 Uhr

## Hauskreise

Frauengesprächskreis Infos: Karin Hoffmann: 422665	Mi. 12.02.	Mi. 11.03.	15:30 Uhr
Dienstagskreis Infos: Karl-Heinz Frank: 525810	dienstags		20:00 Uhr

## Ruf zur Fürbitte

---

### Verstorben sind:

#### aus der Stephanuskirchgemeinde

Horst Przibilla im Alter von 82 Jahren

#### aus der St. Johanniskirche

Gunter Genßler im Alter von 63 Jahren

Günter Seeling im Alter von 81 Jahren

*“Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hin-  
fallen, aber meine Gnade soll nicht von dir wei-  
chen, und der Bund meines Friedens soll nicht  
hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmender.”  
(Jesaja 54,10)*

# Gaststätte Cambrinus

Gaststätte Cambrinus  
Hauptstr. 21 08527 Plauen/Straßberg

## Familie Frost

Tel. 03741/133396  
Ausflugsgaststätte,  
Kamin, Kaffeebar,  
Behindertentoilette,  
großer Parkplatz  
vorm Haus

Gaststätte mit  
35 Sitzplätzen  
Essen auf Rädern  
Buffets auch außer Haus

[www.cambrinus.de](http://www.cambrinus.de)



## Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.

Ihre einheimische Bestatterin

Äußere Reichenbacher Straße 25 • ☎ 03741/44 22 76

[www.Bestattungen-Karin-Werner.de](http://www.Bestattungen-Karin-Werner.de)

einheimischer  
BESTATTUNGSDIENST  
**MARION TODT**  
Neundorfer Str. 120, 08523 Plauen  
Telefon rund um die Uhr  
**03741- 70 70 60**

[info@bestattungsdienst-todt.de](mailto:info@bestattungsdienst-todt.de) [www.bestattungsdienst-todt.de](http://www.bestattungsdienst-todt.de)

**GRÜNSERVICE**  
Steffen Packmohr

Landmannstr. 7-9  
08527 Plauen  
Büro: Hauptfriedhof  
Tel. 03741 - 52 94 12

- Friedhofsgärtnerei
- Grünanlagenpflege
- Gartengestaltung
- Winterdienst

[www.gruenservice-packmohr.de](http://www.gruenservice-packmohr.de)

[info@gruenservice-packmohr.de](mailto:info@gruenservice-packmohr.de)

## Bestattungen "PARTNER"

**Kerstin & Joachim Roßbach** GmbH

Seit 1992 ihr einheimischer Bestatter  
preiswert - kompetent - qualifiziert



**Tag und Nacht**

(03741) 48 00 4

Plauen - Röntgenstraße 39 (gegenüber Autohaus)

Filiale Elsterberg - Hohndorfer Str. 1, Blumengeschäft Silke Heinecke

**Hausbesuch zu jederzeit kostenlos**

[www.bestattungsunternehmen-partner.de](http://www.bestattungsunternehmen-partner.de) • [BU-PARTNER@t-online.de](mailto:BU-PARTNER@t-online.de)

## Kantorei

Kirchenchor  
Johannisposaunenchor  
Instrumentalkreis  
Kirchenspatzen (ab 4 Jahre)  
Singschule Kurrende I  
Singschule Kurrende II  
(ab 3. Klasse)

donnerstags, 19:00 Uhr  
dienstags, 19:30 Uhr  
mittwochs, 18:00 Uhr (nach Vereinbarung)  
donnerstags, 16:30 Uhr, Lutherhaus  
mittwochs, 16:30 Uhr, Johannissaal  
mittwochs, 16:30 Uhr, Lutherhaus

Kantor Heiko Brosig - Alte Plauener Straße 44a - 08541 Großfriesen - H.Brosig@live.de

### St. Johannes

Sparkasse Vogtland

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE85 8705 8000 3000 0098 24

Friedhofskonto:

IBAN: DE95 8705 8000 3100 1087 94

Kirchgemeindegeldkonto:

IBAN: DE56 8705 8000 3000 0062 72

### Stephanusgemeinde

Kirchgemeindegeldkonto:

IBAN: DE87 8705 8000 3350 0003 38

BIC: WELADED1PLX

## Anschriften und Öffnungszeiten der Büros und des Kinderhauses

---

### Pfarrämter der Ev.-Luth. Kirchgemeinden

---



Verwaltung: Mathias Grünert

#### **St.-Johannis-Kirchgemeinde Plauen**

Untere Endestraße 4

08523 Plauen

Tel.: 03741-22 69 57

Fax: 03741-22 69 58

kg.plauen\_stjohannis@evlks.de

#### **Öffnungszeiten**

Di, Do, Fr - 10:00 bis 12:00 Uhr

Di - 14:00 bis 17:00 Uhr

#### **Büro Straßberg**

Schulweg 4

08527 Straßberg

Tel.: 03741-13 32 41

Fax: 03741-39 11 53

#### **Öffnungszeiten**

Mi - 9:00 bis 11:00 Uhr

#### **Stephanuskirchgemeinde Plauen**

Kirchplatz 11

08527 Plauen - Oberlosa

Tel. : 03741 - 44 44 45

Funk: 0157 73595250

kg.plauen-stephanus@evlks.de

#### **Öffnungszeiten**

Mi - 14:00 bis 17:00 Uhr

### Runder Tisch für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage im Vogtlandkreis

---



Untere Endestr. 4

08523 Plauen

Tel.: 03741-1469776

Mobil: 0172 7542612

ulrike.liebscher@evlks.de

Koordinatorin:

Ulrike Liebscher

#### **Öffnungszeiten**

nach Vereinbarung

### Ev. Kinderhaus „Spatzennest“ (Krippe und Kindergarten)

---



Am Anger 8

08527 Plauen

Tel.: 03741-13 33 81

post@kinderhaus-plauen.de

Leiterin: Claudia Pötzschner

(ab 2020)

### Ev. Kinderhaus „Spatzennest“ (Hort)

---



Schulstraße 8

08527 Plauen

Tel.: 03741-39 11 39

hort-spatzennest@

t-online.de

stellv. Leiterin und

Ansprechpartnerin Hort:

Yvonne Sachs

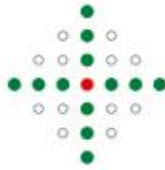
### Kirchner

---



Enrico Schmidt

Tel.: 0151-11 63 90 49



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

## Unsere Mitarbeiter im Verkündigungsdienst sind für Sie da:



**Superintendentin**  
Ulrike Weyer  
Untere Endestraße 4  
08523 Plauen  
Tel.: 03741-22 43 17  
ulrike.weyer@evlks.de



**Gemeindepädagogin**  
Griseldis Buechner  
Tel.: 0176-24 32 10 76  
GriseldisBuechner@gmx.de



**Pfarrer**  
Hans-Jörg Rummel  
Untere Endestraße 4  
08523 Plauen  
Tel.: 03741-22 69 57  
hans\_joerg.rummel@evlks.de



**Gemeindepädagogin**  
Daniela Rödel  
Tel.: 037463 - 83 784  
daniela.roedel@evlks.de



**Kantor**  
Heiko Brosig  
Tel.: 03741-28 02 21 2  
Tel.: 03741-22 30 40  
H.Brosig@live.de

Die Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Pfarrämter, Friedhofsverwaltungen und des Kindergartens finden Sie auf der Innenseite.